3. Ergänzung zur "Liste der Wanzen Nordrhein-Westfalens"

HANS-JÜRGEN HOFFMANN

Nachdem bereits 2009 im HETEROPTERON H. 30 eine 2. Ergänzung zur "Liste der Wanzen Nordrhein-Westfalens" von KOTT & HOFFMANN (2003) erschien, sollen seitdem angefallene Fakten im Folgenden als 3. Ergänzung zusammengestellt werden.

Als Wichtigstes ist eine im Hinblick auf den Gefährdungszustand "Kommentierte Artenliste der Wanzen in NRW" endlich im Druck erschienen, nachdem die eigentliche Liste schon seit dem Sommer 2011 im Internet stand.

HOFFMANN, H.J., KOTT, P. & SCHÄFER, P. (2011): Kommentiertes Artenverzeichnis der Wanzen - Heteroptera - in Nordrhein-Westfalen. - S. 453-486 in: LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN-WESTFALEN (Hrsg.)(2011): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen. - 4. Fassung, Band 2 – Tiere; LANUV-Fachbericht **36**, 684 S., Recklinghausen.

Seit der 2. Ergänzung 2009 sind beim Artenbestand folgende Ergänzungen nötig. Es konnten neu für NRW nachgewiesen werden:

- EntGermNr. 179 *Dicyphus escalerae* LINDBERG, 1934 (SCHÄFER 2009)
 477 *Psallus pinicola* REUTER, 1875 (HOFFMANN & SCHÄFER 2010)
 547 *Brachysteles parvicornis* (A. COSTA, 1847) (DREES 2011)
 548 *Cardiastethus fasciiventris* (GARBIGLIETTI, 1869) (DREES 2009)
 583 *Aradus conspicuus* HERRICH-SCHAEFFER, 1835 (SCHÄFER 2009)
 618 *Kleidocerys privignus* (HORVATH, 1894) (HOFFMANN, 2012, dieses Heft)
 693 *Megalonotus sabulicola* (THOMSON, 1870) (SCHÄFER 2009)
 761 *Nemocoris fallenii* R.F. SAHLBERG, 1848 (HOFFMANN, 2012, dieses Heft)
 830 *Holcostethus sphaclatus* (FABRICIUS, 1894) (HOFFMANN, 2012, dieses Heft)

außerdem Wiederfunde nach 1950 von:

- EntGermNr. 144 *Physatocheila dumetorum* (HERRICH-SCH., 1838) (HOFFMANN 2012, s. dieses Heft)
 216 *Calocoris roseomaculatus* (DE GEER, 1773) (HOFFMANN 2012, s. dieses Heft)
 748 *Gonocerus juniperi* HERRICH-SCHAEFFER, 1839 (WERNER 2011)

Es erschienen - außer einer bisher übersehenen Arbeit - folgende neue NRW-betreffende Veröffentlichungen:

- #212 ALBRECHT, C. (2005): 4.1.8. Wanzen (Heteroptera). - S. 162-171 in: ALBRECHT, C., DWOIRSCHAK, U., ESSER, TH., KLEIN, H. & WEGLAU, J. (2005): Tiere und Pflanzen in der Rekultivierung - 40 Jahre Freilandforschung im Rheinischen Braunkohlenrevier. - Acta Biologica Benrodis Suppl. 10, 238 S. (auch im Internet, dort inkl. Update der Tabelle) [*] Anmerkung s.u.]
- #213 BRADNECK, T. & MARTENS, A. (2011): Sagt mal, was macht ihr denn hier? Wanzen unter Platanenrinde im Winter. - PdN BIOLOGIE in der Schule **Jg. 60, H. 7**, 5-12. [**] Anmerkung s.u.]
- #214 DREES, M. (2011): Nachweis von *Brachysteles parvicornis* in Westfalen (Heteroptera, Anthocoridae). - Entomol. Nachr. u. Berichte **55**, 69.
- #215 DUDLER, H. & SCHULZE, W. (2010): Zur Wanzenfauna von Westfalen. Die Rückenschwimmer (*Notonecta* L., 1758), mit einem Nachweis von *Notonecta lutea* MÜLLER, 1776 (Insecta, Heteroptera: Notonectidae). - Mitt. ArbGem. westfäl. Entomol. **26**, 49-73, Bielefeld.
- #216 EISELER, B. & EISELER, F. (2011): Bestandserhebung des Makrozoobenthos im Nationalpark Eifel (Nordrhein-Westfalen) - Erste Ergebnisse. - Lauterbornia **72**, 63-94, Dinkelscherben. (10 Wasserwanzenarten)
- #217 HOFFMANN, H.J. (2009): Die Treffen der „ARBEITSGRUPPE MITTELEUROPÄISCHER HETEROPTEROLOGEN“. - Heteropteron H. **30**, 23-47.
- #218 HOFFMANN, H.J. (2010): *Dicyphus escalerae* LINDBERG, 1934 (Hem. Heteroptera) auch im Rheinland. - Heteropteron **H. 32**, 33-34.
- #219 HOFFMANN, H.J. (2011): Die "Arbeitsgruppe 'Wanzen' NRW": Aktivitäten in 2010 und 2011. - Heteropteron **35**, 33-36.
- #220 HOFFMANN, H.J. (2012): Zur Wanzenfauna des Nationalparks Eifel (Insecta, Heteroptera). - Heteropteron **36**, 19-27. (s. dieses Heft)
- #221 HOFFMANN, H.J. & KINKLER, H. (2011): Vorläufige Liste der Wanzen (Heteroptera) des NSG "Gronenborner Teiche" bei Leverkusen. - Heteropteron **H. 34**, 11-14.

- #222 HOFFMANN, H.J., KOTT, P. & SCHÄFER, P. (2011): Kommentiertes Artenverzeichnis der Wanzen - Heteroptera - in Nordrhein-Westfalen. - S. 453-486 in: LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN-WESTFALEN (Hrsg.)(2011): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen. - 4. Fassung, Band 2 - Tiere, LANUV-Fachbericht **36**, 684 S., Recklinghausen.
- #223 HOFFMANN, H.J. & SCHÄFER, P. (2010): Arbeitsgruppe ‚Wanzen‘ NRW: Aktivitäten 2009 - Heteropteron **H. 32**, 13-19.
- #224 KASCHECK, N. & MEYER, E. I. (2009): Das Makrozoobenthos des Naturschutzgebietes "Heiliges Meer" (Kreis Steinfurt). – Abhandlungen aus dem Westfälischen Museum für Naturkunde **71**, 291-322.
- #225 SCHÄFER, P. (2009): Die aquatischen und semiaquatischen Wanzen (Insecta: Heteroptera: Nepomorpha et Gerromorpha) des Naturschutzgebietes „Heiliges Meer“ (Nordrhein-Westfalen, Kreis Steinfurt). – Abh. Westfäl. Museum für Naturkunde **71**, 203-212.
- #226 SCHÄFER, P. (2009): Faunistisch bemerkenswerte Wanzen aus Nordrhein-Westfalen (Insecta: Heteroptera). – Natur und Heimat **69**, 109-116.
- #227 SCHÄFER, P. & HANNIG, K. (2009): Die Wanzen (Insecta, Heteroptera) des Truppenübungsplatzes Haltern-Borkenberge (Kreise Coesfeld und Recklinghausen). – Abhandlungen aus dem Westfälischen Museum für Naturkunde **71**, 393-418.
- #228 WERNER, D.J. (2011): Die amerikanische Koniferen-Samen-Wanze *Leptoglossus occidentalis* (Heteroptera: Coreidae) als Neozoon in Europa und in Deutschland: Ausbreitung und Biologie. - Entomologie heute **23**, 31-68. Düsseldorf.
- #229 WERNER, D.J. (2011): Neue Arealerweiterung und Etablierung von *Gonocerus acuteangulatus* (Heteroptera: Coreidae) in Norddeutschland mit ergänzenden Funden im übrigen Deutschland, sowie in Polen und Dänemark. - Heteropteron **H. 35**, 21-27.
- #230 WERNER, D.J. (2011): Wiederfund von *Gonocerus juniperi* HERRICH-SCHAEFFER, 1839 in Nordrhein-Westfalen. - Heteropteron **H. 35**, 20.

In den Veröffentlichungen von WERNER finden sich z.T. zahlreiche Fundmeldungen der genannten Arten in NRW inkl. Verbreitungskarten für Deutschland.

In der Veröffentlichung betr. Zusammenkünfte der "Arbeitsgruppe 'Wanzen' NRW" in 2010-2011 im HETEROPTERON H. 35 findet sich auch eine Fundliste der Exkursionen der Arbeitsgruppe. Der Internetauftritt der Arbeitsgruppe wurde vorläufig auf die Homepage des HETEROPTERON unter www.heteropteron.de verlegt. Die geplante Datenbank der Arbeitsgruppe ist leider immer noch im Aufbau.

*) Anmerkung zur o.g. Veröffentlichung von ALBRECHT (2005), die bisher übersehen wurde: Es werden Arten als neu für NRW, Wiedernachweise nach 1950, eine Art sogar als neu für D gekennzeichnet. (auf der Basis von HOFFMANN & MELBER (2003)), d.h. es wurden zwischenzeitlich bereits für NRW gemeldete Arten nicht berücksichtigt. Einige Meldungen sollten überprüft werden, da sie anscheinend von Nichtspezialisten stammen, bevor sie ggf. für NRW berücksichtigt werden. Das gilt z.B. für *Grypocoris stysi*, eine rein atlantisch verbreitete Art, die angeblich als "Neu für Deutschland" gemeldet wurde. Es ist gut, wenn sog. Graue Literatur in so großem Umfang aufgearbeitet wird, nur ist bei Anfängern (im Hinblick auf die Determination von Wanzen) Vorsicht geboten, zumal wenn das Material anscheinend nicht mehr vorliegt, wie ALBRECHT (in mail) mitteilte. Im Einzelnen:

- 029 *Sigara selecta* (FIEBER, 1848) sehr unwahrscheinlich. Fehlbestimmung wahrscheinlich
o.Nr *Sigara dorsalis* sehr, sehr unwahrscheinlich. Fehlbestimmung wahrscheinlich, fehlt in D
- 066 *Gerris costae* (HERRICH-SCHAEFFER, 1850) sehr unwahrscheinlich, wohl Fehlbestimmung
- 101 *Acalypta carinata* (PANZER, 1806) mittlerweile vor und nach 1950 nachgewiesen
- 122 *Derephysia foliacea* (FALLÉN, 1807) mittlerweile vor und nach 1950 nachgewiesen
- 207 *Adelphocoris seticornis* (FABRICIUS, 1775) mittlerweile vor und nach 1950 nachgewiesen
o.Nr. *Grypocoris stysi* ist eine rein atlanto-mediterrane Art, nur aus Großbritannien – Spanien gemeldet!
Eine für Deutschland neue Art wäre eine Sensation, die man in einer eigenen Publikation bekannt machen sollte!
- 422 *Criocoris crassicornis* (HAHN, 1834) mittlerweile nach 1950 nachgewiesen
- 189 *Deraeocoris punctulatus* (FALLÉN, 1807) sehr unwahrscheinlich, wohl Fehlbestimmung
o.Nr *Heterotoma meriopterum* fast ausgeschlossen, s. Fehler in WAGNERS Bestimmungstabelle; neuerdings von MORKEL (2010) für Sachsen gemeldet.

- 800 *Eurygaster maura* (LINNAEUS, 1758) mittlerweile 1950 nachgewiesen
 825 *Carpocoris pudicus* (PODA, 1761) sehr unwahrscheinlich. Fehlbestimmung wahrscheinlich
 839,5 *Nezara viridula* (LINNAEUS, 1758) mittlerweile schon länger nachgewiesen
 835 *Staria lunata* (HAHN, 1835) sehr unwahrscheinlich. Fehlbestimmung wahrscheinlich

Die ohne Erklärung blau markierten Arten in der Update-Liste im Internet sind wohl Ergänzungen nach 2005/Suppl. 10. Dabei gelten dann die vorgenannten Anmerkungen entsprechend.:

[MORKEL, C. (2010): First records of *Heterotoma merioptera* (SCOPOLI, 1763) and *Aradus serbicus* (HORVÁTH, 1888) (Heteroptera: Miridae et Aradidae) from Germany. – *Zootaxa* **2651**, 64-68.]

***) Anmerkung zu der auch für Biologie-Lehrer in NRW interessante Veröffentlichung:

Zu ergänzen ist, dass entsprechende Aufgaben in früheren Jahrzehnten Zoologie-Studenten der Universität zu Köln unter Leitung von H.J. HOFFMANN regelmäßig zu lösen hatten. Als Basis diente die Veröffentlichung von KLAUSNITZER (1988). Der Erstautor hätte eigentlich diese Erfahrungen inkl. Literaturzitat erwähnen können. Vor allem hätte er aber darauf hinweisen müssen, dass nord- und nordostdeutsche Lehrer eine Anwendung erst gar nicht versuchen sollten – zumindest *C. ciliata* breitet sich anscheinend nicht mehr weiter nach Norden aus - der Kölner Raum ist bisher die Nordgrenze.]

[KLAUSNITZER, B. (1988): Zur Kenntnis der winterlichen Insektenvergesellschaftung unter Platanenborke (Heteroptera, Coleoptera). - *Entomol. Nachr. und Berichte* **32**, 107-112.]

Anschrift des Autors:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Zoologisches Institut, Biozentrum der Universität zu Köln,
 Zülpicher Str. 47 b, D-50674 KÖLN, email hj.hoffmann@uni-koeln.de

Kleinere Fundmeldungen:

Ausbreitung von *Arocatus longiceps* in NRW

SIEGMUND SCHARF (Bocholt) teilt mit, dass er *Arocatus longiceps*

am 22.11.2010 massenhaft unter Platanenschuppen in der Innenstadt von Wesel,

am 22.11.2010 in Dingden (Stadt Hamminkeln) und in Bocholt,

am 23.11.2010 in Borken,

am 24.11.2010 in Aalten und Dinxperlo auf holländischer Seite,

am 27.11.2010 in Nottuln und Billerbeck im Herzen des Münsterlandes,

am 07.12.2010 in Münster in der Nähe des Zoos

gefangen hat.

Arocatus longiceps hat also offensichtlich den NW von NRW komplett besiedelt. Die Art ist ja sehr lauf- und vor allem flugfreudig, so dass die Verbreitung anscheinend sehr schnell auch über größere Entfernungen möglich ist.

Im Gegensatz dazu hat die ebenfalls auf Platanen sich ausbreitende Platanengitterwanze *Corythucha ciliata* es bisher nicht weiter nach Norden als Köln geschafft. Lediglich in Bergheim, 35 km westlich von Köln, konnte die Art 2010 von H.J. HOFFMANN nachgewiesen werden, zusammen mit *Arocatus longiceps*. Regelmäßige Nachsuche in Düsseldorf anlässlich des Westdeutschen Entomologentages ergaben auch in 2011 nur Nachweise von *Arocatus longiceps*, nicht aber von *Corythucha ciliata*.

Hans-Jürgen Hoffmann

Anschrift:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Zoologisches Institut, Biozentrum der Universität zu Köln,
 Zülpicher Str. 47 b, D-50674 KÖLN, email hj.hoffmann@uni-koeln.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen

Artikel/Article: [3. Ergänzung zur "Liste der Wanzen Nordrhein-Westfalens" 28-30](#)